



## 24 000 Euro für sozialpädagogische Projektarbeit

Eine 12 000-Euro-Spende des Rotary Clubs Rosenheim-Innstadt verschafft der sozialpädagogischen Projektarbeit an der Grundschule Westerndorf Starthilfe, zumal die Sparkassenstiftung Zukunft für die Stadt Rosenheim diesen Betrag noch verdoppeln wird. Ab März kann Sozialpädagogin Leonie Blum vom Verein „Pro Arbeit“ für ein Jahr in 15 Wochenstunden in mehreren Klassen unter anderem Trainings zur Stärkung der Sozialkompetenz sowie zur Gewalt- und Suchtprävention anbieten, darüber hinaus sind erlebnispädagogische Unternehmungen im Schullandheim, die Ausbildung von Streitschlichtern und Informationsveranstaltungen zu speziellen Themen wie den Gefahren im Internet geplant. „Wir waren in den letzten Jahren etwas außen vor“, beschreibt Rektor Robert Mayr (rechts) die Situation an seiner Schule, deren Sprengel durch sozialen Wohnungsbau geprägt ist, mit dem ein deutlicher Bedarf an sozialpädagogischer Projektarbeit einhergeht. „Hier ist das Geld gut angelegt.“, betonten Präsident Anton Mertl (Zweiter von links) und Past-Governor Hans-Ulrich Heininger (Zweiter von rechts) bei ihrem Treffen mit der Vereinsspitze von „Pro Arbeit“ in Westerndorf St. Peter.

FOTO RE